

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	7
<b>Jürgen Wiener Die Düsseldorfer Kunstakademie 1919, 1924, 1933. Mythen und Fakten. Eine Einleitung</b>	9
<b>Julia Witt „Männer sind wichtiger als Systeme.“ Berufungspolitik an den preußischen Kunstakademien in den 1920er-Jahren</b>	23
<b>James van Dyke Deutsche Kunstakademien in der Not</b>	41
<b>Guido Reuter Die Düsseldorfer Kunstakademie zwischen Tradition und Reformbestrebungen im frühen 20. Jahrhundert</b>	53
<b>Jürgen Wiener „Die neue Akademie“ als politisches Palimpsest. Planung, Realisation und Scheitern von Karl Wachs Düsseldorfer Akademieprojekt</b>	63
<b>Sarah Czirr „Eins mit der Seele der bildsamen Materie, offenbart sich dem Künstler das Schaffensgesetz. Wozu also vorher denken?“ Bildhauerei an der Kunstakademie Düsseldorf 1919 bis 1933</b>	105
<b>Christof Baier „künstlerische Gestaltungsfähigkeit“. Gartenkunst als kunstakademisches Fach in Düsseldorf</b>	127
<b>Olaf Peters Anschlüsse an die Moderne in der Weimarer Republik. Nauen, Campendonk und Klee in Düsseldorf 1921–1933</b>	147
<b>Christiane Heiser Netzwerke einer christlichen modernen Kunst. Johan Thorn Prikker und Heinrich Campendonk an der Düsseldorfer Kunstakademie</b>	161
<b>Johannes Myssok Walter Kaesbach und die Reform der Kunstakademie Düsseldorf 1924–1933</b>	181
<b>Thomas Schleper Apropos Klee: Präzise Vieldeutigkeit. Zur Idee des Bauhaus-Jubiläums</b>	195

